

Datum: 10.11.2022 - 2

Foto: Unfallkasse Rheinland-Pfalz

Prävention, Rehabilitation und Entschädigung aus einer Hand OB-Kandidat Christian Greiner zu Gast bei der Unfallkasse RLP

Andernach - Bei einem Besuch der Unfallkasse Rheinland-Pfalz konnte sich der Oberbürgermeisterkandidat Christian Greiner über die Aufgaben und Tätigkeitsbereiche der in Andernach beheimateten Einrichtung informieren. Neben der größtmöglichen Unterstützung im Falle eines Unfalls oder bei Eintritt einer Berufskrankheit, bietet die Unfallkasse Rheinland-Pfalz mit Ihren rund 160 Mitarbeitern eine vollumfängliche Beratung und Präventionsarbeit an, um Unfälle erst gar nicht entstehen zu lassen. Kommt es doch zu einem Unfall oder einer Berufskrankheit, so kümmert sich die Unfallkasse um Rehabilitation und, sofern notwendig, um finanzielle Entschädigung, damit zum Ende des Verfahrens alles so ist, als sei der Unfall gar nicht passiert. Rund 1,5 Millionen Menschen sind in Rheinland-Pfalz über die Unfallkasse gesetzlich unfallversichert. Mit über 800.000 versicherten Personen stellen Kinder, Schüler und Studenten in rheinland-pfälzischen Bildungseinrichtungen die größte Gruppe der Versicherten. Darüber hinaus sind Beschäftigte im öffentlichen Dienst und ehrenamtlich Tätige wie z.B. bei freiwilligen Feuerwehren oder Ersthelfer unfallversichert. „Die Bürgerinnen und Bürger können sich glücklich schätzen, diese Unterstützung präventiv und im Falle eines Unfalles zu erhalten. Ich freue mich, dass eine so wichtige Stütze unseres Sozialversicherungssystems in Andernach beheimatet ist. Denn neben der wertvollen Funktion an sich, ist die Unfallkasse ein gerngesehener Arbeitgeber unserer Region, der zusätzlich auch externen Institutionen hervorragende Bildungs- und Schulungsräume bietet.“ Mit diesen Worten bedankte sich der Oberbürgermeisterkandidat Christian Greiner für die Einladung des Geschäftsführers Manfred Breitbach zum Austausch vor Ort.



Bilderunterschrift: (v.l.) Der Einladung des Geschäftsführers Manfred Breitbach und seiner Stellvertreterin Klaudia Engels folgten der FWG-OB-Kandidat Christian Greiner sowie der Stadtrat Egon Schäfer